

Tag der offenen Tür- etwas anders

Beitrag von „Anja82“ vom 15. September 2010 19:25

Hallo,

bei uns an der Schule findet im November ein Tag der offenen Tür statt. Allerdings ist das so, dass der nachmittags stattfindet und die Klassen einfach Angebote zum Mitmachen machen.

Also da wird Kerzenziehen angeboten, oder Windlichter basteln, oder Experimente machen. Die Kinder gehen dann von Klasse zu Klasse und schnuppern überall mal rein.

Letztes Jahr habe ich Experimentieren angeboten. Dieses Jahr wollten wir einen Kinderflohmarkt anbieten, allerdings wurde das vom Orga-Komitee abgelehnt.

Nun bin ich ziemlich demotiviert und habe null neue Ideen.

Habt ihr eine Idee?

LG Anja

Beitrag von „patti“ vom 15. September 2010 19:37

Was ich mal erlebt habe (allerdings war das schon zu Gym-Zeiten): ein komplett verdunkelter Klassenraum, durch den man (vermutlich hatte man, um es perfekt zu machen, auch noch so eine Flugzeug-Schlafbrille auf) teilweise geführt wurde und teilweise allein gehen musste, um nachzuempfinden, wie es blinden Menschen ergeht. Die Schüler der Klasse hatten einen kleinen Parcours aufgebaut und auch eine Station, an der man Gegenstände erfühlen sollte. Das fand ich damals total cool!

Oder eine "Bewegungsbaustelle" im Klassenraum mit Hüpfbällen, diesen Tretdingern etc.?

Oder eine "Waffelstation", an der die Klasse frische Waffeln verkauft?

Beitrag von „Friesin“ vom 15. September 2010 19:40

Kerzen marmorieren
Papier schöpfen (auf Dauer achten!)

Beitrag von „Anja82“ vom 15. September 2010 20:17

Huhu,

das sind ja schon nette Ideen. Waffeln verkaufen würde wahrscheinlich auch abgelehnt werden. Zum einen gibt es einen Kuchenverkauf, zum anderen wurde ja schon der Flohmarkt abgelehnt, weil ja Kinder kein Geld haben könnten und die dann taurig wären. 🙄

Papierschöpfen mache ich regelmäßig als SU-Thema. Das Papier würde ja nicht fertig trocknen, müsste also aufbewahrt und später abgeholt werden. Bei 300-400 Kindern ist das nicht machbar.

Das mit dem Abdunkeln finde ich interessant und werde ich mal abspeichern.

Wenn ihr noch mehr Ideen habt, nur her damit.

LG Anja

Beitrag von „Nuki“ vom 15. September 2010 20:34

Vielleicht was Nadelfilzen?
Oder Kinderschminken?

Beitrag von „icke“ vom 15. September 2010 20:35

Das mit dem Tasten könnte man auch erweitern zu verschiedenen Stationen zu den einzelnen Sinnen: Sachen riechen und schmecken, Hörmemory, optische Täuschungen das haben wir (im Anschluss an eine entsprechende Unterrichtseinheit) auf dem letzten Schulfest angeboten und es wurde gut angenommen.